



W. Max Wirth

Kunststoff-Erzeugnisse

Sicherheitshinweise zum Abbrennen von Acrylglas – Fackeln

Unsere Garten-Fackeln aus Acrylglas sind nur für den Gebrauch im Freien geeignet, nicht in geschlossenen Räumen anzünden. Entzünden Sie die Fackel nur feststehend auf einem brandfesten Untergrund in angemessener und sicherer Distanz zu Kindern, Tieren und entzündbaren Materialien. Stecken Sie die Spitze tief in einen festen Boden und überprüfen Sie die Standfestigkeit.

Behalten Sie die Fackeln während der Benutzung immer unter Aufsicht. Es besteht die Möglichkeit, dass die Fackel beim Abbrennen rußt, platzieren Sie die Fackel deshalb nicht zu dicht an hellen Wänden o. ä. . Achtung die Fackel kann beim Abbrennen tropfen – Verbrennungsgefahr! Nicht als Handfackel verwenden! Acrylglas-Fackeln sind nicht zum Abbrand bei Wind geeignet. Keine Haftung bei unsachgemäßem Gebrauch oder Missachtung der Sicherheitshinweise.

Anzünden:

Platzieren Sie die Fackel wie oben beschrieben. Zünden Sie die Fackel stirnseitig an allen vier Ecken mit einem Sturm-/Jet-Feuerzeug an. Schützen Sie die Fackel vor Zugluft bis sich die Flammen verbinden. Der Fackelkorpus verbrennt nahezu ohne Rückstände.

Brandgase bei Acrylglas:

Bei Untersuchungen des Brandverhaltens von Acrylglas-Fackeln, unter kontrollierten Bedingungen, wurden die Abgase auf akut toxische Substanzen untersucht. Neben den Hauptkomponenten Kohlendioxid (CO₂) und Kohlenmonoxid (CO) wurden in minimalen Konzentrationen Styrol, Blausäure und Stickoxide nachgewiesen. Diese Substanzen sind aufgrund der Chemischen Struktur von Acrylglas zu erwarten. Weitere akut toxische Substanzen wurden nicht gefunden. Die aufgeführten Substanzen sind als typische Bestandteile von Verbrennungsgasen organischer Materialien anzusehen. Sie sind unter anderem auch in den Abgasen von verbrennendem Holz zu finden.

Daher gehen von den Brandgasen unserer Acrylglas Fackeln grundsätzlich keine anderen Gefahren aus, als bei der Verbrennung von herkömmlichen Fackeln oder Holz.

Die genaue Zusammensetzung der Menge der einzelnen Substanzen hängt bei allen Bränden vor allem von den Brandbedingungen ab.

Darüber hinaus muss in den Brandgasen aller organischer Materialien das Kohlenmonoxid generell als bedeutendster Gefahrenfaktor angesehen werden. Aus diesen Gründen ist ein Abbrennen von Acrylglas Fackeln in geschlossenen Räumen grundsätzlich nicht zulässig. Der Betrieb im Freien ist zugelassen, wenn ein freier Abzug der Brandgase möglich ist und ein ausreichender Sicherheitsabstand eingehalten wird.